

Anteil PVC H CHF
04-2025

Nettovermögen	1238.23 M€	Auflegungsdatum	May 17, 2021	MORNINGSTAR	
Nettoinventarwert	1037.50 CHF	ISIN	FR0014002XI5	SUSTAINABILITY	
		Bloomberg Code	LAOBPVC	SFDR Kategorie	Artikel 8
Länder mit Vertriebszulassung					

FONDSMANAGER



INVESTMENTZIEL

Das Anlageziel besteht darin, über die empfohlene Anlagedauer von 3 Jahren nach Gebühren eine Performance zu erzielen, die über derjenigen des Referenzindikators Kapitalisierter Ester + Marge (1,25% bis 2,40% je nach Anteil) für die auf Euro lautenden Anteile, der Fed Funds + Marge (1,25% bis 2% je nach Anteil) für die auf USD lautenden Anteile und des SARON + 2,40% für den auf CHF lautenden Anteil liegt.

RISIKOSKALA**



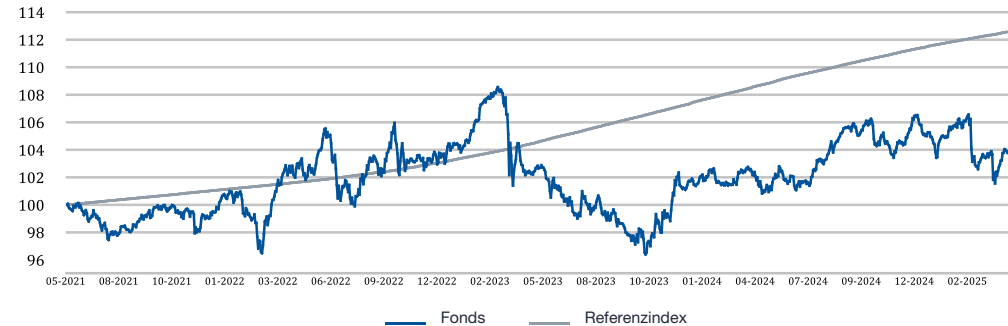
Referenzindex
SARON + 2.40%

MERKMALE

Rechtsform	SICAV
Rechtlicher Erfüllungsort	Frankreich
OGAW	Ja
SFDR Kategorie	Artikel 8
AMF-Einstufung	Internationale Anleihen
Zulassung für PEA	Nein
Währung	FRANC SUISSE
Betroffene Anleger	
Auflegungsdatum	17/05/2021
Datum der ersten Ermittlung des NIW	17/05/2021
Verwaltungsgesellschaft	Lazard Frères Gestion SAS
Depotbank	CACEIS Bank FR S.A
Bewertungsstelle	CACEIS Fund Admin
Bewertungshäufigkeit	Täglich
Auftragsausführung	Bei vor 12:00 Uhr erteilten Aufträgen erfolgen Zeichnungen und Rücknahmen zum nächsten NIW
Bestimmungen für Zeichnungen	T (Datum NIW) + 2 Werktage
Bestimmungen für Rücknahmen	T (Datum NIW) + 2 Werktage
Dezimalstellenberechnung für Anteile	Ja
Mindestanlage	1 Anteil
Ausgabeaufschlag	Keiner
Rücknahmegebühr	Keine
Verwaltungskosten (max)	0.60% max
Leistungsprovision (!)	20% der Wertentwicklung über dem Index
Laufende Kosten (PRIIPS KID)	0.64%

**Risikoskala: Für die SRI-Methode siehe Art. 14(c) , Art. 3 und Anhänge II und III PRIIPs RTS
(!) Weitere Einzelheiten zu den erfolgsabhängigen Gebühren finden Sie im Verkaufsprospekt
(3) Wöchentlich berechnete Koeffizienten.

ENTWICKLUNG DES NETTOINVENTARWERTES (SEIT 10 JAHREN ODER SEIT AUFLEGUNG)



Die bisherige Wertentwicklung lässt keine Rückschlüsse auf künftige Entwicklungen zu.

DATEN ZUR WERTENTWICKLUNG

Kumuliert	Annualisiert					
	Monat	YTD	1 Jahr	3 Jahre	Auflegung	3 Jahre
Fonds	0.29%	-1.41%	2.66%	0.77%	3.77%	0.26%
Referenzindex	0.22%	0.92%	3.37%	10.75%	12.56%	3.46%
Abweichung	0.07%	-2.34%	-0.71%	-9.98%	-8.79%	-3.21%

JÄHRLICHE PERFORMANCE

	2024	2023	2022
Fonds	3.29%	-2.38%	4.71%
Referenzindex	3.84%	3.98%	2.20%

**Der maximale vom Anleger zu zahlende Ausgabeaufschlag beträgt 0 % (d.h. 0 CHF bei einer Anlage von 1.000 CHF)*

HISTORISCHE JAHRESPERFORMANCE

	Fonds	Referenzindex
2025 04 30	2.66%	3.37%
2024 04 30	-1.35%	4.21%
2023 04 30	-0.50%	2.81%

RISIKOKOEFFIZIENTEN***

	1 Jahr	3 Jahre
Volatilität		
Fonds	5.42%	5.59%
Referenzindex		
Tracking Error		
Information Ratio		
Sharpe Ratio	-0.12	-0.38

MERKMALE DES PORTFOLIOS

	Yield to worst	Yield to call	Yield to maturity	Spread vs Staatsanleihen	Modifizierte Duration	Sensitivität
Brutto	4.8%	5.0%	5.5%	273	3.3	3.3
Netto	4.7%	4.9%	5.4%	234	2.9	2.7

Schätzungen zu Renditen in verschiedenen Währungen, OAS Spreads und Sensitivitäten beruhen auf dem besten Urteil von LFG. LFG übernimmt keine Garantie für die Genauigkeit oder die verwendete Methodologie.

Durchschnittliche Einstufung

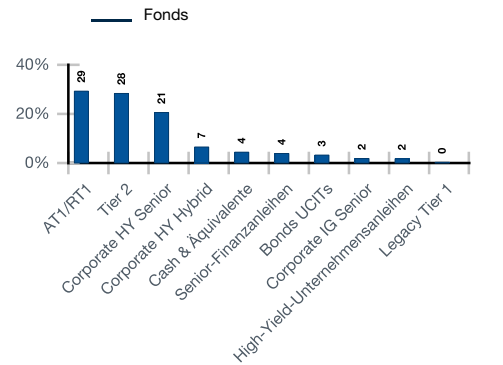
Rating der Emissionen*	Rating der Emittenten*
BB+	BBB

*Durchschnitt der Ratings

WICHTIGSTE ANLAGEN

Titel	Gewicht
JYSKE BANK A/S TV 24-13FE--S	1.0%
ALPHA SERVICES TV 21-11JN31A	1.0%
PIRAEUS FIN.HOLD.TV 21-16JN--S	1.0%
INTES.S.ASSIC.4,217%25-05MR35A	1.0%
RAIFFEIS.BK.TV(COCO)24-25NO--S	0.9%

VERTEILUNG NACH GRAD DER NACHRANGIGKEIT (%)

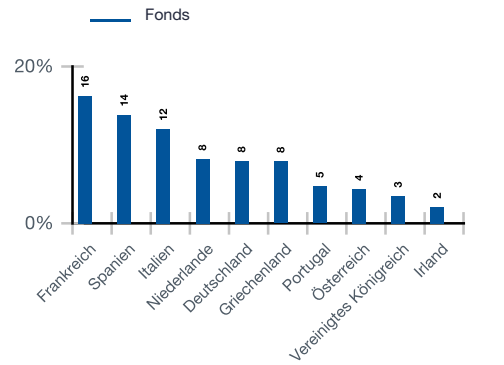


AUFTEILUNG NACH WÄHRUNGEN (%)

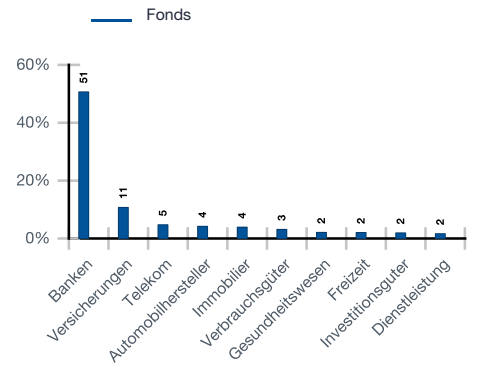
Währung	Nettogewicht	Bruttogewicht
EUR	0.0%	94.9%
USD	0.0%	3.6%
GBP	0.0%	0.5%
CHF	100.0%	0.0%
Others	0.0%	1.0%

*Nettorisiko der Absicherung von Zukunftsrisiken

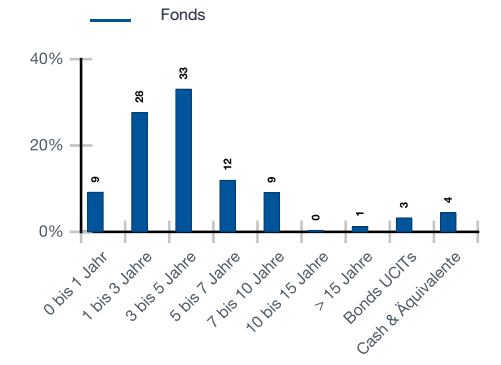
AUFTEILUNG NACH LÄNDERN % (Top Ten)



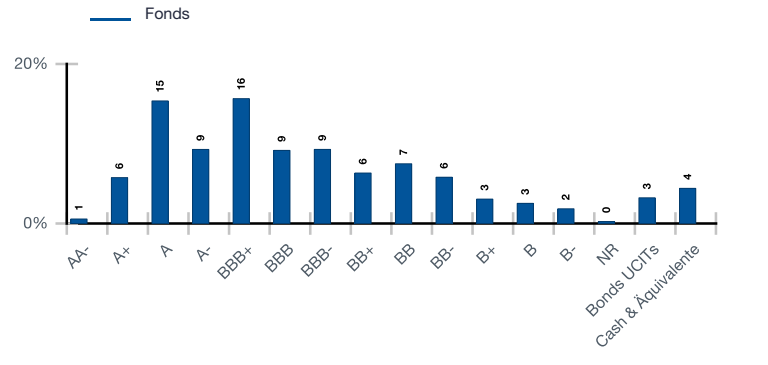
AUFTEILUNG NACH SEKTOREN % (Top Ten)



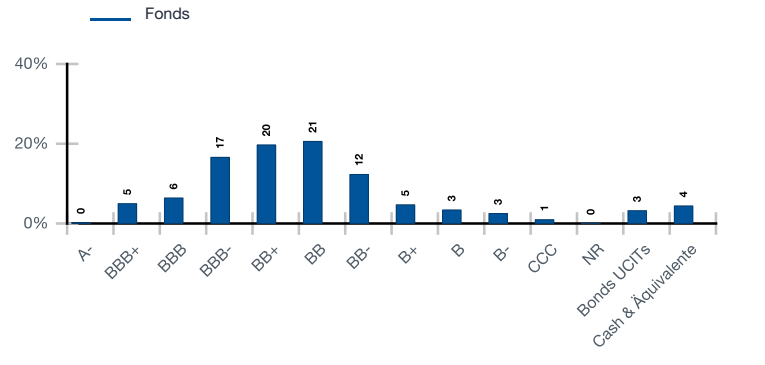
VERTEILUNG NACH RESTLAUFZEIT (%)



RATINGVERTEILUNG DER EMITTENTEN (%)



RATINGVERTEILUNG DER EMISSIONEN (%)



KOMMENTAR DER FONDSMANAGER

Der April war von einer starken Volatilität an den Finanzmärkten geprägt, da die Folgen des Liberation Day zu Beginn des Monats zu einer Verzerrung des Marktes für US-Staatsanleihen führte. Die Eskalation der Handelsspannungen, insbesondere mit China, löste ein erhebliches Misstrauen gegenüber US-Anlagen aus, wo die Zinsen für zehnjährige US-Anleihen um fast 50 BP auf 4,60% anzogen, während der US-Dollar gegenüber allen anderen Währungen abwertete. Im Berichtsmonat rückten die durchwachsenen Wirtschaftsdaten in den Hintergrund der Aufmerksamkeit der Anleger, und eine gewisse Deeskalation an der Handelskriegsfront weckte neuen Optimismus. In der Eurozone senkte die Europäische Zentralbank ihren Einlagenzins im Einklang mit den Markterwartungen um 25 Bp. auf 2,25%. Die Rendite für zweijährige Bundesanleihen gibt um 29 Bp. nach und die Kurve für 2-/10-jährige Laufzeiten versteilert sich um 7 auf 76 Bp., während sich die Renditespreads gegenüber Bundesanleihen nach einer Anspannung insbesondere bei Anleihen aus Peripherieländern um fast 25 Bp. zwischen 2 und 6 Bp. leicht ausweiten. Auf dem amerikanischen Markt geben zweijährige Papiere um 28 Bp. auf 3,60% nach, während zehnjährige Anleihen nur um 4 Bp. auf 4,16% sinken. Ende April preisen die Anleger für Ende 2025 Zinssenkungen von rund 80 Bp. durch die Federal Reserve, fast 61 Bp. durch die EZB und 92 Bp. durch die Bank of England ein.

Bei Finanzanleihen konnten die Spreads 60% ihrer Ausweitung von Anfang April ausgleichen, endeten jedoch in allen Segmenten der Kapitalstruktur stärker: Senior-Anleihen erweiterten sich um +10 Bp., Tier 2 IG um +20 Bp. und AT1 um +45 Bp. Mit dem Rückgang der Zinsen im Berichtsmonat ist die Performance in allen Segmenten mit Ausnahme von AT1-Anleihen positiv: Senior-Anleihen von Banken und Versicherern +1,0%/+1,1%, Tier 2-IG-Papiere +0,8% und nachrangige Versicherungsanleihen +0,7%, während AT1-Anleihen stabil (AT1 in €) oder leicht negativ mit -0,3% (AT1 alle Währungen) sind. Der Primärmarkt war nach dem Markteinbruch zu Beginn des Monats sehr ruhig, gefolgt von den Handelssperren in Verbindung mit der Veröffentlichung der Ergebnisse für das erste Quartal 2025. Die wenigen Emissionen wurden positiv aufgenommen und mit einem geringen oder überhaupt keinem Ausgabeaufschlag (NIP) angeboten, was die Verfügbarkeit investierbarer Barmittel belegt.

Bei IG-Unternehmensanleihen beenden die Credit-Spreads den Berichtsmonat mit einer Erweiterung: +14 Bp. bei Senior-Anleihen und +19 Bp. bei Hybrid-Anleihen. Die Anlageklasse verzeichnete aufgrund eines deutlich positiven Zinseffekts eine positive Performance von 1,0%. Da die Märkte zu Monatsbeginn durch die Zollankündigungen in Turbulenzen gestürzt wurden, war die Primäraktivität schwach. Die Beruhigung der Anspannungen in der zweiten Monatshälfte ging jedoch mit einem umfangreichen Primärangebot einher, das in der letzten April-Woche einen Höchststand erreichte. Das Emissionsvolumen belief sich im Berichtsmonat auf 26 Mrd. € und ist damit gegenüber April 2024 nur leicht rückläufig. Im Mai dürfte das Angebot trotz der vielen Feiertage und solange die Marktbedingungen dies zulassen, umfangreich sein. Alle Sektoren weiten sich im Berichtsmonat aus, mit einer überdurchschnittlichen Entwicklung bei Versorgern und im Transportsektor und einem unterdurchschnittlichen Abschneiden im Automobilsektor und im Einzelhandel.

High Yield-Unternehmensanleihen verzeichneten im April trotz einer starken Volatilität auf Grund von Zollankündigungen in den USA eine Wertentwicklung von +0,21%. Die Spreads erweiterten sich in den ersten zehn Tagen um +112 Bp., verengten sich dann wieder und beendeten den Monat bei 389 Bp. (+42 Bp. im Monatsverlauf), gestützt auf die Ankündigung einer teilweisen Aussetzung der Zollerhöhungen für eine Dauer von 90 Tagen. Die Risikoaversion führte zu einer negativen Performance bei CCC-Ratings. Der Primärmarkt war mit Emissionen in Höhe von 6,7 Mrd. EUR zaghaft, bei denen es sich hauptsächlich um Refinanzierungsgeschäfte handelte. Auf Branchenebene verzeichnen Telekommunikationsanbieter (Eutelsat, Ziggo) den stärksten Anstieg, gestützt auf die gute Nachricht, dass Eutelsat eine Kapitalerhöhung durch den französischen Staat erhalten soll. Der Dienstleistungssektor (Rexel, Elixor) steht dank der Veröffentlichung zufriedenstellender Ergebnisse von Rexel, die von positiven Trends geprägt sind, an zweiter Stelle. Auch der Gesundheitssektor (Cheplapharm, Grifols) wächst aufgrund seines defensiven Charakters, gestützt auf Hinweise auf eine für 2025 erwartete Stabilisierung durch die Geschäftsleitung von Cheplapharm dank der Umsetzung von Maßnahmen zur Lösung der kaufmännischen und betrieblichen Probleme. Umgekehrt bricht die Grundstoffindustrie (Ineos Quattro, Victoria) auf Grund der Sorgen um die Gesamtnachfrage, die möglicherweise von den US-Zöllen beeinträchtigt wird, am stärksten ein. Energieversorger (Viridien, Consolidated Energy) verzeichnen aufgrund des Rückgangs der Ölpreise ebenfalls einen deutlichen Einbruch.

Die Portfolio-Performance ist im Berichtsmonat positiv, gestützt auf den Zinseffekt, der angesichts der starken Entspannung bei Staatsanleihen einen positiven Beitrag leistet. Der Krediteffekt ist negativ und leidet unter der Ausweitung der Risikoprämien. Die riskantesten Anlageklassen (nachrangige Finanzanleihen, HY-Unternehmensanleihen) performen weiterhin unterdurchschnittlich. Das Portfolio beendet den Monat mit einer Kreditduration bei 2,7 und einer Zinsduration bei 2,9.

KONTAKT UND ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

Glossar:

Der Alphafaktor verkörpert die Rendite eines Portfolios auf der Grundlage der Anlageentscheidungen des Managers.
Der Betafaktor misst die Anfälligkeit eines Fonds gegenüber Veränderungen am Gesamtmarkt.
Die Information Ratio stellt die Wertschöpfung des Managers (Überschussrendite) im Verhältnis zum Tracking Error dar.
Die Sharpe-Ratio betrachtet die Rendite einer Geldanlage in Abhängigkeit vom eingegangenen Risiko.
Der Tracking Error (Nachbildungsfehler) bezeichnet die ungewollte Abweichung der Wertentwicklung eines Portfolios gegenüber der seiner Benchmark.
Die Volatilität gibt Auskunft darüber, wie stark die Rendite des Fonds im Vergleich zu seinem historischen Durchschnitt schwankt.
Die Umlaufrendite (Yield to Maturity) entspricht der Rendite, die erzielt wird, wenn eine Anleihe bis zu ihrem Fälligkeitstermin gehalten wird.
Die Kuponrate ist der jährliche Kuponwert geteilt durch den Preis der Anleihe.

Der durchschnittliche Credit-Spread ist der Credit-Spread einer Anleihe gegenüber dem LIBOR unter Berücksichtigung des Wertes der eingebetteten Option.
Das Durchschnittsrating ist das gewichtete durchschnittliche Rating der vom Fonds gehaltenen Anleihen.
Die modifizierte Duration gibt an, um wie viel Prozent sich der Anleihekurs ändert, wenn sich das Marktzinsniveau um einen Prozentpunkt ändert.
Die durchschnittliche Restlaufzeit ist der Zeitraum in Jahren aller im Fondsvermögen enthaltenen Anleihen bis zur frühestmöglichen Rückzahlung.
Die Spread-Duration misst die zu erwartende Kursänderung einer Anleihe durch eine Veränderung der Höhe des Risikoaufschlags (Spread).
Die Rendite ist der interne Zinsfuß einer Anleihe, wenn sie bis zur Fälligkeit gehalten wird, wobei die Wandlungsmerkmale von Wandelanleihen nicht berücksichtigt werden.
Der Deltafaktor misst die Sensitivität der vom Fonds gehaltenen Wandelanleihen gegenüber einer Veränderung des Underlying-Preises.

Website: www.lazardfreresgestion.com

Frankreich
Lazard Frères Gestion, S.A.S.
25 rue de Courcelles, 75008 Paris
Telefon: +33 1 44 13 01 79
Email: ifg.serviceclients@lazard.com

Belgien und Luxemburg
Lazard Fund Managers (Ireland) Limited, Belgium Branch
326 Avenue Louise, 1050 Brüssel, Belgien
Telefon: +32 2 626 15 30 / +32 2 626 15 31
Email: lfm_belgium@lazard.com

Deutschland und Österreich
Lazard Asset Management (Deutschland) GmbH
Neue Mainzer Str. 75, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 / 50 60 60
Email: fondsinformationen@lazard.com

Italien
Lazard Asset Management (Deutschland) GmbH
Via Dell'Orso 2, 20121 Mailand
Telefon: + 39-02-8699-8611
Email: fondi@lazard.com

Spanien, Andorra und Portugal
Lazard Fund Managers (Ireland) Limited, niederlassung in Spanien
Uraniast. 12, CH-8001 Zürich
Telefon: +41 43 / 88 86 480
Email: lfm.ch@lazard.com

Großbritannien, Finnland, Irland, Dänemark, Norwegen und Schweden
Lazard Asset Management Limited
50 Stratton Street, London W1J 8LL
Telefon: 0800 374 810
Email: contactuk@lazard.com

Schweiz und Liechtenstein
Lazard Asset Management Schweiz AG
Uraniast. 12, CH-8001 Zürich
Telefon: +41 43 / 88 86 480
Email: lfm.ch@lazard.com

Niederlande
Lazard Fund Managers (Ireland) Limited
Amstelplein 54, 26th floor 1096BC Amsterdam
Telefon: +31 / 20 709 3651
Email: contact.NL@lazard.com

Unverbindliches Dokument: Dies ist eine Werbemitteilung. Das vorliegende Dokument wird den Anteilhabern zu Informationszwecken im Rahmen der geltenden Bestimmungen vorgelegt. Er stellt weder eine Anlageberatung noch eine Aufforderung oder ein Angebot zur Zeichnung von Finanzinstrumenten dar. Anleger sollten den Prospekt aufmerksam lesen, bevor sie eine Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Anteilsklassen in allen Rechtsordnungen zum Vertrieb zugelassen sind. Investitionen in das Portfolio werden erst dann akzeptiert, wenn eine entsprechende Registrierung in der betreffenden Gerichtsbarkeit erfolgt ist.

Frankreich: Jede Person, die Informationen in Bezug auf den in diesem Dokument erwähnten Fonds benötigt, muss das PRIIPS KID konsultieren, das auf Anfrage bei Lazard Frères Gestion SAS erhältlich ist. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden von den Abschlussprüfern des/der betreffenden OGAW nicht unabhängig verifiziert oder geprüft. Diese Informationen werden von Lazard Frères Gestion SAS, 25, rue de Courcelles 75 008 Paris zur Verfügung gestellt.

Schweiz und Liechtenstein: Lazard Asset Management Schweiz AG, Uraniastrasse 12, CH-8001 Zürich. Vertreter in der Schweiz ist Acolin Fund Services AG, Leutschenbachstrasse 50, CH-8050 Zurich, Zahlstelle ist die Genfer Kantonalbank, 17 quai de l'île, CH-1204 Genf. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Website, wenden Sie sich an den Vertreter in der Schweiz oder besuchen Sie www.fundinfo.com. Zahlstelle in Liechtenstein ist LGT Bank AG, Herrengasse 12, FL-9490 Vaduz. Nicht alle Anteilsklassen des jeweiligen Teilfonds sind für den Vertrieb in Liechtenstein registriert und richten sich ausschließlich an institutionelle Anleger. Zeichnungen müssen auf der Grundlage des gültigen Verkaufsprospektes erfolgen. In der angegebenen Wertentwicklung sind eventuelle Gebühren und Kosten, die bei der Zeichnung und der Rücknahme von Anteilen erhoben werden, nicht berücksichtigt.

Großbritannien, Finnland, Irland, Dänemark, Norwegen und Schweden: Die Informationen werden im Auftrag von Lazard Fund Managers (Ireland) Limited von Lazard Asset Management Limited, 50 Stratton Street, London W1J 8LL, genehmigt. In England und Wales unter der Nummer 525667 eingetragene Gesellschaft. Lazard Asset Management Limited ist von der Financial Conduct Authority (britische Finanzdienstleistungsbehörde, "FCA") zugelassen und reguliert.

Deutschland und Österreich: Lazard Asset Management (Deutschland) GmbH, Neue Mainzer Straße 75, 60311 Frankfurt am Main ist in Deutschland von der BaFin zugelassen und reguliert. Zahlstelle in Deutschland ist die Landesbank Baden-Württemberg, Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart. Zahlstelle in Österreich ist UniCredit Bank Austria AG, Rothschildplatz 1, 1020 Wien.

Belgien und Luxemburg: Diese Informationen werden von der belgischen Niederlassung von Lazard Fund Managers Ireland Limited mit Sitz in Blue Tower Louise, Avenue Louise 326, Brüssel, 1050 Belgien bereitgestellt. Die Zahlstelle und der Vertreter in Belgien für die Registrierung und die Entgegennahme von Ausgabe- und Rücknahmeanträgen von Anteilen oder für Übertragungen zwischen Teilfonds ist RBC Investor Services Bank S.A.: 14, Porte de France, L-4360 Esch-sur-Alzette- Grand Duché de Luxembourg.

Italien: Diese Informationen werden von der italienischen Niederlassung der Lazard Asset Management (Deutschland) GmbH bereitgestellt. Lazard Asset Management (Deutschland) GmbH Milano Office, Via Dell'Orso 2 - 20121 Mailand ist in Deutschland von der BaFin zugelassen und reguliert. Nicht alle Anteilsklassen des betreffenden Teilfonds sind für den Vertrieb in Italien registriert und richten sich ausschließlich an institutionelle Anleger. Zeichnungen können nur auf der Grundlage des geltenden Verkaufsprospektes erfolgen. Die Zahlstellen für die französischen Fonds sind Société Générale Securities Services, Via Benigno Crespi, 19, 20159 Mailand, und BNP Paribas Securities Services, Piazza Lina Bo Bardi, 3, 20124 Mailand.

Niederlande: Diese Informationen werden von der niederländischen Niederlassung von Lazard Fund Managers (Ireland) Limited bereitgestellt, die im niederländischen Register der niederländischen Finanzmarktaufsicht (Autoriteit Financiële Markten) eingetragen ist.

Spanien und Portugal: Diese Informationen werden von der spanischen Niederlassung von Lazard Fund Managers Ireland Limited mit Sitz in Paseo de la Castellana 140, Piso 100, Letra E, 28046 Madrid zur Verfügung gestellt, die bei der nationalen Wertpapieraufsichtsbehörde (Comisión Nacional del Mercado de Valores oder CNMV) unter der Nummer 18 registriert ist.

Andorra: Nur für in Andorra zugelassene Finanzunternehmen bestimmt. Diese Informationen werden von der spanischen Niederlassung von Lazard Fund Managers Ireland Limited mit Sitz in Paseo de la Castellana 140, Piso 100, Letra E, 28046 Madrid zur Verfügung gestellt, die bei der nationalen Wertpapieraufsichtsbehörde (Comisión Nacional del Mercado de Valores oder CNMV) unter der Nummer 18 registriert ist. Diese Informationen werden von Lazard Asset Management Limited (LAML) genehmigt. LAML und der Fonds sind nicht durch die andorranische Regulierungsbehörde (AFA) reguliert oder zugelassen und daher nicht in den offiziellen Registern dieser Behörde erfasst. Daher dürfen die Fondsanträge in Andorra nicht aktiv vertrieben werden. Jeder von einem zugelassenen andorranischen Finanzunternehmen mit dem Ziel übermittelte Auftrag, Anteile des Fonds zu erwerben, und/oder jedes mit dem Fonds verbundene Vertriebsdokument wird als Antwort auf eine unaufgeforderte Kontaktaufnahme des Anlegers übermittelt.

Wenden Sie sich bei Reklamationen bitte an den Vertreter des LAM- oder LFG-Büros in Ihrem Land. Die Kontaktdaten finden Sie oben.